Ingenieurbauwerke / Bauwerksprüfung

Zoobrücke in Köln



Die in den Jahren 1962 bis 1969 als sechsstreifige Stadtautobahn (Hochstraße) errichtete Zoobrücke stellt die wichtigste innerstädtische Verkehrsader der Stadt Köln dar. Das ca. 2.860 m lange Bauwerk bündelt den aus Osten zufließenden Autobahnverkehr in Richtung Innenstadt. Die Brücke überführt den Rhein, die Koelnmesse, zahlreiche Straßen sowie den kompletten Zufahrtsbereich des Kölner Hauptbahnhofes (23 Gleise der DB AG).

Im Rahmen eines VOF-Verfahrens übernahm die EIBS GmbH die Hauptprüfung und die Einfache Prüfung der Hauptbrücke und der zahlreichen Rampenbrücken.

Die Brücke gliedert sich in 5 Lose (= 5 Hauptbrücken), die sich wiederum jeweils in mehrere Einzelbauwerke und Rampenbrücken aufteilen. Die Überführung des Rheins erfolgt dabei als 2-zelliger Stahlhohlkasten, die beidseitig daran anschließenden Lose sind als mehrzellige Spannbetonhohlkästen und Stahlverbundkonstruktionen unterschiedlichster Bauart ausgebildet.

Auftraggeber:
Stadt Köln, Amt für Brücken und Stadtbahnbau

Wichtige Daten:

- Brückenbreite: 24,00 m - 33,00 m
- Gesamtlänge: ca. 2.860,00 m
- Gesamtbrückenfläche: 109.300,00 m²
- Anzahl der Teilbauwerke: 32

- Hilfsmitteltechnik:
  Diverse LKW-Arbeitsbühnen,
  Raupenarbeitsbühnen,
  Selbstfahrende Teleskoparbeitsbühnen,
  Zweiwegetechnik
- Verkehrssicherung: Debuschewitz Verkehrssicherung Köln